

# Zwölf Mal zeitgenössischer Tanz

Von Akrobatik über Parkour-Traceure bis zu gesellschaftskritischen Positionen: Am 25. Juli erobert Tanz in vielen Formen die Künstlerstadt Gmünd. Und zwar einen ganzen Abend lang.

Das Jahresmotto des CCB (Center for Choreography Bleiburg) lautet heuer „Kärnten tanzt“. Deshalb zieht man seine Spuren auch mit Workshops, Aufführungen oder Kooperationen quer durch Kärnten. Ein Höhepunkt: Die „Lange Nacht des Tanzes“ am 25. Juli in Gmünd, die „das größte Tanzfest des Jahres in Kärnten“ sein soll.



Der Skulpturengarten von Fritz Russ am Malta-Ufer ist Ort der Uraufführung der Clownerie „The Dudes go Canoeing“ von und mit Dominik Grünbühel

DOM&LUKEBAIO

Egal, wo man sich ab dem frühen Abend aufhält: Überall sollen die Besucher von Klang, Bewegung und natürlich Tanz überrascht werden. Unter der Regie von Anna Hein findet an neun verschiedenen Stationen mit 40 Künstler zwölfmal zeitgenössischer Tanz statt. Und zwar von „akrobatisch angelegten Stücken über radikale, gesellschaftskriti-

sche Stellungnahmen bis zu rhythmusbetonten, spielerischen Beiträgen und Film“, machen die Veranstalter Gusto auf einen spannenden Abend.

## Neue Sprachen

Bespielt werden unter anderem der Skulpturengarten von Fritz Russ mit der Uraufführung der Clownerie „The Dudes go Cano-

eing“ oder das Pankratium. Dort steht Soundpainting auf dem Programm, eine vom New Yorker Komponisten Walter Thompson erfundene Kompositions- oder Dirigiersprache für Musiker, Tänzer, Schauspieler und visuelle Künstler. Am 25. Juli wird Österreichs einzige geprüfte Soundpainter-in Ceren Oran ihre Kunst zur Musik des Kärntners Komponisten Julian Gamisch entfalten.

Auch Lukas Zuschlag, Solotänzer an der Laibacher Oper, gibt in der Alten Burg mit der Uraufführung „Weil dein Herz schlägt“ ein Heimspiel. Und Parkour-Traceure werden vom Porsche-Museum aus die ganze Stadt bespielen.

**Die lange Nacht des Tanzes.** 25. Juli, 17.30 Uhr bis 23.30 Uhr. Tickets zu 19 Euro (5 Euro Jugend, Kinder frei) gibt es bei der Lodronischen Reitschule, Gmünd. Bei jedem Wetter. Infos:

[www.centerforchoreography.com](http://www.centerforchoreography.com)

ANZEIGE

Jetzt downloaden:  
die Kleine Zeitung  
**WOHIN-APP**  
mit allen  
Veranstaltungen.

## DIE KLEINE ZEITUNG IST KULTUR.

Als Partner des **Kulturhofsommer Villach** wünscht die Kleine Zeitung gute Unterhaltung.

[KLEINEZEITUNG.AT/KULTURSOMMER](http://KLEINEZEITUNG.AT/KULTURSOMMER)

Als Kleine Zeitung Vorteilsclubmitglied erhalten Sie gegen Vorzeigen Ihrer Vorteilsclubkarte beim Kulturhofsommer Villach vom 9. bis 19. Juli 2014, € 4,- Ermäßigung pro Karte (Gültig für max. 2 Karten).

**KLEINE ZEITUNG**  
MEINE KLEINE.  
[www.kleinezeitung.at](http://www.kleinezeitung.at)